

Erscheint
wöchentlich
einmal,
(Mittwochs.)

Preis viertel-
jährlich 80 Pf.
durch die Post
bezogen 99 Pf.



Informations-
preis die
1spaltige Seite
15 Pfg., bei
2maliger Auf-
nahme 10%
bei 3—5
maliger 20%
Rabatt.

Münsterberger Kreisblatt.

(Siebenundsechzigster Jahrgang.)

Nr. 24.

Münsterberg, Mittwoch den 17. Juni

1914.

[H. 4419.] **Polizeiverordnung.** Auf Grund des § 142 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 und der §§ 6 und 15 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 wird unter Zustimmung des Kreisausschusses für den Umfang des Kreises Münsterberg folgendes verordnet:

§ 1.

Die Kreispolizeiverordnung vom 23. November 1902, betreffend Anstellung eines Kreisbrandmeisters, Kreisblatt S. 225, wird hiermit aufgehoben.

§ 2.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung im Münsterberger Kreisblatt in Kraft.
Münsterberg, den 16. Juni 1914.

Der Landrat. Dr. Richter.

[F. 259. I.] **Besitzveränderungsnachweisungen.** Den Magistrat hier und die Gemeindevorstände des Kreises ersuche ich, mir bis zum 2. Juli 1914 die Nachweisung der im I. Halbjahr 1914 unter den Versicherten der Provinzial-Feuer-Societät vorgekommenen Besitzveränderungen einzursuchen oder Fehlanzeigen zu erlassen. Zu den Berichten sind ausschließlich Formulare nach der in der Troedel'schen Buchdruckerei hier vorrätigen Art zu verwenden.

Falls ein infolge Besitzveränderung namhafter zu machender neuer Eigentümer nicht am Orte, wo die Besitzung gelegen ist, wohnt, ist der Wohnort anzugeben.

Zur Vermeidung unnötigen Schreibwerks ersuche ich dringend, die Fragen in der letzten Spalte des Formulars sorgfältig zu beantworten. Hat ein neuer Eigentümer noch anders bei der Societät versicherte Grundstücke im Besitz, dann ist die fragliche Katasternummer anzugeben.
Münsterberg, den 15. Juni 1914.

[H. 4582.] Die Nachrichten über den Ausbruch und das Erlöschen von Viehseuchen oder über die erteilte Erlaubnis zur Ausfuhr verdächtiger Tiere nach dem Schlachthof in Breslau zwecks sofortigen Abschlachtens sind in allen Fällen an das Veterinär-Polizeibureau des Viehhofes in Breslau zu richten.

Den Ortspolizeibehörden gebe ich hiervon unter Hinweis auf die Kreisblattbekanntmachung vom 28. Oktober 1896 Seite 181 erneut Kenntnis.
Münsterberg, den 12. Juni 1914.

[M. 2096.] Die Polizei- und Gemeindebehörden werden darauf hingewiesen, daß die in Versorgungsangelegenheiten der Hinterbliebenen von Invaliden- und Kriegsteilnehmern erforderlichen und von den zuständigen Militärbehörden angeforderten amtlichen Ermittlungen bezüglich der persönlichen Verhältnisse der Versorgungsberechtigten mit größtmöglicher Genauigkeit und Sorgfalt erfolgen müssen, da sie die hauptsächlichsten Unterlagen für die zu treffenden Entscheidungen bilden.
Münsterberg, den 12. Juni 1914.

[H. 4355. I.] **Unbefugtes Tragen von Waffen.** Anlässlich des diesjährigen Johannesabends werden die Regierungs-Polizeiverordnungen vom 28. September 1906 (Kreisblatt S. 190/1) und vom 18. Januar 1908 (Kreisblatt S. 19) betreffend das Tragen pp. von Waffen, hiermit in Erinnerung gebracht.

Die Ortspolizeibehörden des Kreises werden ersucht, unbefugtes Schießen am Johannesabend auf Grund der vorstehenden Polizeiverordnungen zu bestrafen.
Münsterberg, den 12. Juni 1914.

[H. 4621.] Die Rinscheine zu den Schuldverschreibungen des 3%igen deutschen Reichsanleihen von 1894 über die Zinsen für die 10 Jahre vom 1. Juli d. J. bis 30. Juni 1924 nebst den Erneuerungsscheinen werden vom 8. Juni d. J. ab u. a. durch Vermittelung der hiesigen Rgl. Kreiskasse ausgereicht.

Formulare zu den Verzeichnissen, mit welchen die zur Abhebung der neuen Zinscheinreihe berechtigten Erneuerungsscheine einzuliefern sind, werden unentgeltlich abgegeben. Münsterberg, den 13. Juni 1914.

[H. 4616.] Die Zinscheine zu den $4\frac{1}{2}\%$ igen Prioritätsobligationen I. Emission der Braunschweigischen Eisenbahngesellschaft über die Zinsen für die Zeit vom 1. Juli d. J. bis zum 31. März 1918 werden vom 8. Juni d. J. ab ausgereicht, u. a. durch Vermittlung der hiesigen Kgl. Kreisbank, welcher die Erneuerungsscheine (Talons) mit Verzeichnis einzuliefern sind. Formulare zu den Verzeichnissen werden unentgeltlich abgegeben. Münsterberg, den 13. Juni 1914.

Der Sandrat. Dr. Kirchner.

[II. 1796.] Familien-Unterstützung für die zu Friedens-Übungen einberufenen Mannschaften. Den Magistrat und die Gemeinde- und Guts-Vorsteher des Kreises ersuchen wir, die Empfangsbefcheinigungen über Familien-Unterstützungen für die diesjährigen Friedens-Übungen bestimmt bis 25. Juni d. J. zur Festsetzung und Zahlungsanweisung einzureichen. Bis zu dem gleichen Zeitpunkt sind auch die inzwischen festgesetzten Bescheinigungen vorzulegen. Der Termin ist pünktlich einzuhalten.

Münsterberg, den 9. Juni 1914.

Der Kreisaußschuß. Dr. Kirchner, Sandrat.

Der erste diesjährige Obstverwertungskursus am Obstbauinstitut der Landwirtschaftskammer zu Biegen (Beerenweinbereitung, Einlegen von Früchten und Gemüse) findet am

25. und 26. Juni cr.

statt.

Auskunft erteilt und Anmeldungen bis zum 22. Juni nimmt entgegen

Dr. Wäbbe, Direktor der Landwirtschaftsschule.

Obstverwertungskursus in Briesg.
Bez. Breslau.

Der erste diesjährige Obstverwertungskursus am Obstbau-Institut der Landwirtschaftskammer findet am 1. und 2. Juli statt. Er umfaßt die Beerenweinbereitung, die Herstellung von Gelees, Marmeladen und Fruchtäften, sowie das Einlegen der Früchte und Gemüse. — Honorar 2 R. — Beginn am 1. Juli vorm. 9 Uhr in der Landwirtschaftsschule. Anmeldungen sind zu richten an den Direktor der Landwirtschaftsschule Professor Dr. Altmann.

Der heutigen Nummer unseres Blattes liegt ein Prospekt der Firma Rudolf Peterdorff in Breslau bei, auf welchen wir hiermit besonders aufmerksam machen.

Louis Brieger, Bankgeschäft.

Münsterberg i. Schles., Ring 24, I. Etg. Telefon 268.

Giro-Konto bei der Reichsbank, Breslau. Postscheck-Konto Breslau 1838.

Handel in Wertpapieren jeder Art und Beleihung derselben.

Annahme von Geldern zur Verzinsung auf tägliche Kündigung und feste Termine.

Discontierung von Geschäftswechseln.

Gewährung von Darlehen gegen Sicherstellung.

Conto-Corrent-, Scheck- und Ueberweisungs-Verkehr.

Hypotheken-Vermittelung.

Vermietung von Schrankfächern.

Gewissenhafte Auskunftserteilung über Geldangelegenheiten.

Kostenfreie Ueberweisung von Landschaftszinsen an die betreffenden Kassen.

Einlösung der Juli Coupons schon von jetzt ab.